

4. **Projekt GGR: Informationen der VGD über den Stand der Umsetzung**

2018/776

Regierungsrat **Thomas Weber** (SVP) stellt fest, dass das Spital- und Gesundheitsprojekt vor allem seit den letzten zwei Monaten stark beachtet und nun auch auf nationaler Ebene angekommen ist, unabhängig vom Ausgang. Offenbar hat es die Signalwirkung, die man ihm schon immer zugetraut hatte. Im Falle eines Neins wird man relativ rasch mit Anträgen kommen.

Rahel Bänziger (Grüne) wird für die nächste Sitzung ausreichend Zeit traktandieren, um den Abstimmungsausgang zu verarbeiten.

Sven Inäbnit (FDP) hat auf der Homepage des KSBL [gelesen](#), dass in Laufen ein CT der neuesten Generation angeschafft wurde. Wie ist diese – für ihn sehr überraschende – News im aktuellen Umfeld und angesichts der Spitaldebatte einzuschätzen?

Regierungsrat **Thomas Weber** (SVP) kann das mangels Informationen nicht beurteilen. Man wird später etwas nachliefern¹.

¹ Rückmeldung vom KSBL via VGD vom 8. Februar:

«Das CT Gerät wurde 2009 in Laufen refurbished gekauft und nun 10 Jahre betrieben. Damit war das Gerät End of Life und musste ersetzt werden.

Das CT ist eines der wichtigsten Tools der bildgebenden Diagnostik und von einem Grundangebot an Innerer Medizin und Notfalldiagnostik im Rahmen einer Permanence nicht wegzudenken.

Ebenso benötigt die Schmerzlinik das CT für Ihre Diagnostik, aber auch für die interventionelle Schmerztherapie.

Für den Standort Laufen haben wir für die Spitalgruppe (oder einen allfälligen Alleingang) ein Gerät mit einem extrem guten Preis- Leistungsverhältnis gekauft, welches dem Anforderungsprofil des Standorts Laufen Rechnung trägt (300'000).

Die ärztliche Leistung in Laufen wird tagsüber Montag bis Freitag durch einen Radiologen vor Ort erbracht. Nachts- und am Wochenende erfolgt die Befundung Remote aus den Standorten Liestal und Bruderholz.»